

Gendern in den Abiturklausuren in NRW

Beitrag von „Antimon“ vom 17. April 2024 23:32

Eine Chemie-Kollegin hat sich grad gestern daran genervt:

<https://msg-breisach.de/life-sciences-...-registrierung/>

Es ist tatsächlich so, dass bei uns in aller Regel genderneutrale Sprache gebraucht wird und es echt auffällt, wenn da "Schülerkongress" steht. Und ich muss sagen, es stösst mir mittlerweile auch auf. Das Angebot der Novartis heisst z. B. einfach "Schullabor", an der Uni Zürich ist es das "Science Lab" und angesprochen werden "Schulklassen", "Jugendliche", "Schülerinnen und Schüler" und/oder "Lehrpersonen". Wenn es nicht genderneutral formuliert ist, kann man sich fast sicher sein, dass eine Person aus Deutschland für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig ist, die noch nicht mitbekommen hat, dass sie besser drauf achten sollte. Ich schaue selber wenig bis gar nicht nach Angeboten aus oder in Deutschland drum ist es mir bis anhin selber gar noch nicht so krass aufgefallen. Es ging eher beiläufig an unserer letzten SCHIWE mal darum, nur so kamen wir überhaupt darauf. Ich habe mal nach "Schülerlabor" gegoogelt und bekam praktisch ausschliesslich links aus Deutschland, die kurioserweise sogar auf das grenznahe Angebot in der Schweiz verweisen.